

# 50 Jahre neue St. Burkard-Kirche 1968 - 2018

Ein Überblick zur Geschichte der katholischen  
Kirche in Mettmenstetten ZH

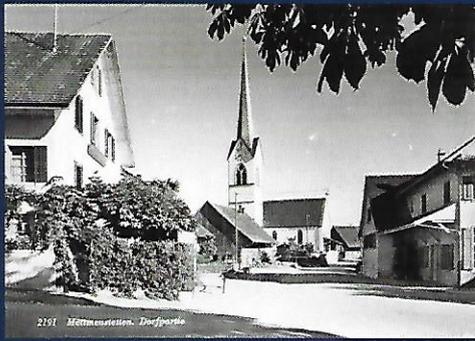


## Mittelalter bis Beginn 20. Jahrhundert

Die mittelalterliche Kirche von Mettmenstetten war den Heiligen Peter und Paul geweiht und wurde 998 erstmals urkundlich erwähnt. Sie erfuhr im Lauf der Jahrhunderte verschiedene Umbauten und Erweiterungen, so um 1000 einen Chorumbau und um 1520 eine polygonale Apsis. Nach der Reformation in Zürich ab dem Jahr 1523 war der katholische Gottesdienst in den zürcherischen Untertanengebieten verboten, weshalb die mittelalterliche Kirche fortan für reformierte Gottesdienste verwendet wurde. Erst das Toleranzedikt von 1807 erlaubte wieder den katholischen Ritus, jedoch örtlich auf die Stadt Zürich beschränkt. Die Niederlassungs- und Glaubensfreiheit der Helvetischen Republik und ab 1848 im schweizerischen Bundesstaat machte es den katholischen Arbeitern und ihren Familien möglich, in den reformiert geprägten Kanton Zürich zu ziehen. Die Industrialisierung liess in der Gegend um Affoltern am Albis verschiedene Firmen entstehen, sodass die Region für Arbeiter attraktiv wurde. 1860 zählte der Bezirk Affoltern 322 Katholiken, 1888 schon 1013. Diese Zahlen verdeutlichen, dass der Aufbau einer katholischen Pfarrei in Affoltern für das Knonauer Amt vordringlich schien. Die Inländische Mission, welche in den reformiert geprägten Kantonen die Gründung von katholischen Pfarreien finanziell unterstützte, ermöglichte in Affoltern 1887 die Eröffnung einer Missionsstation. Aus dieser ging später die Pfarrei St. Josef hervor, die auch für Mettmenstetten und die umliegenden Orte zuständig war.



Reformierte Kirche Mettmenstetten mit altem Turm,  
bis zur Reformation katholische Kirche Foto: ca. 1890



Reformierte Kirche Mettmenstetten mit neuem Turm,  
bis zur Reformation katholische Kirche Foto: ca. 1950

## Missionsstation in der «Sennhütte Uttenberg», Knonau

- 1931/1932 Die Missionsstation für die Gemeinden Mettmenstetten, Maschwanden und Knonau wird errichtet. Der Sonntagsgottesdienst findet aber vorerst noch in Niederwil ZG statt und wird von der Pfarrei Hausen betreut.
- 1934 Der Sonntagsgottesdienst wird in die «Sennhütte» Uttenberg, Knonau, verlegt. Dort findet im November 1934 die erste «Volksmision» statt.



Kirchenraum in der «Sennhütte Uttenberg» Foto: ca. 1934



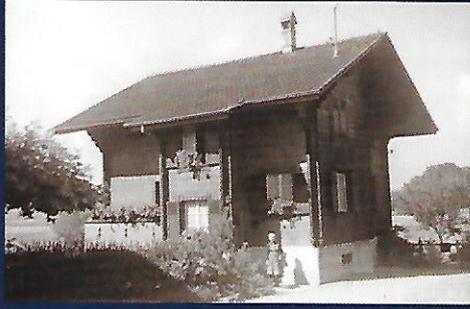
Erstes St. Burkard-Kirchlein Foto: ca. 1935

## Neubau des ersten St. Burkard-Kirchleins

- 1934 In Mettmenstetten wird «Im Rüteli» das Land für den Bau des späteren St. Burkard-Kirchleins erworben.
- 1935 Mettmenstetten wird zum Pfarrrektorat ernannt. Der erste Seelsorger wohnt in einer Bäckerei in Knonau und feiert die heilige Messe jeweils werktags in einem Bauernhaus. Die Sonntagsgottesdienste werden weiterhin im engen, finsternen Lagerraum über der «Sennhütte» Uttenberg abgehalten. Es wird mit dem Bau des einfachen Kirchleins aus Militärbarackenmaterial begonnen. Am 22. Dezember 1935 findet die Einsegnung des St. Burkard-Kirchleins statt. Der Seelsorger wohnt vorerst noch in Knonau.

## Neubau des Pfarrhauses

- 1939 Das Pfarrhaus ist vollendet und der Pfarrrektor kann umziehen.  
1941 Am 18.03.1941 wird Mettmenstetten zur Pfarrei erhoben.



Pfarrhaus Foto: Datum unbekannt



Innenraum des St. Burkard-Kirchleins Foto: Datum unbekannt

## Bau des ersten Glockenturms

- 1961 Spenden aus der Gemeinde ermöglichen den Bau des Glockenturms für drei Glocken. Zunächst werden zwei Glocken, eine kleine und eine mittlere, aufgezogen.  
1962 Die dritte und grösste Glocke wird installiert.



Bau des Glockenturms Foto: 1961



Fertiger Glockenturm Foto: 1962

## Neubau neue St. Burkard-Kirche / Versetzen des Glockenturms

- 1967 Am 02.07.1967 findet der Spatenstich für die neue St. Burkard-Kirche statt.  
Am 29.10.1967 findet die Grundsteinsegnung statt.
- 1968 Am 29.09.1968 wird die neue Kirche eingeweiht.  
Am 13.10.1968 wird der alte Glockenturm mitsamt den Glocken versetzt.
- 1996 Am 08.09.1996 findet die Weihe der neuen Orgel statt.



Grundsteinsegnung Foto: 1967



Einweihung der neuen Kirche Foto: 1968



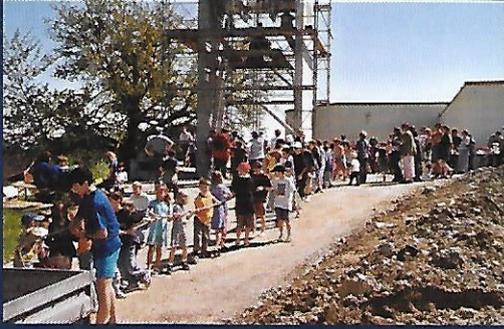
Kirchenraum Foto: Datum unbekannt



Kirche mit versetztem Glockenturm Foto: Datum unbekannt

## Neubau Pfarreizentrum (Erweiterungsbau) / neuer Glockenturm

- 2000 Am 23.06 2000 findet der Spatenstich zum Neubau des neuen Pfarreizentrums statt.
- 2001 Am 07.05.2001 werden die drei Glocken vom alten Turm demontiert, welcher anschliessend abgebrochen wird.  
Am 19.05.2001 findet der Glockenaufzug im neuen Turm sowie die Einweihung der neuen Glocke statt. Diese ersetzt eine der drei alten.  
Am 23.06.2001 wird das neue Pfarreizentrum eingeweiht.



Glockenaufzug Foto: 2001



Pfarreizentrum und neuer Glockenturm Foto: 2017



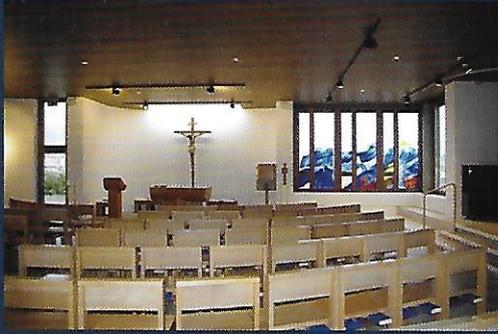
Foyer im Pfarreizentrum Foto: 2017



Saal im Pfarreizentrum Foto: 2017

## Umbau der Innenräume

2016 Der Innenraum der Kirche wird komplett umgestaltet und der Altar auf die östliche Seite verlegt. Ein neues, grosses Glasgemälde über mehrere Fensterpartien unterstützt den sakralen Charakter des Kirchenraumes. Die Büroräume und die Pfarrwohnung werden ebenfalls renoviert. Zudem wird die Heizung ersetzt und auf dem Dach wird eine Solaranlage erstellt. Am 22.05.2016 findet die Neueinsegnung der Kirche statt.



Kirchenraum Foto: 2018



Glasgemälde Foto: 2018



Kirchenraum Foto: 2018



Kirchenraum Foto: 2018

## Seelsorger in der Pfarrei St. Burkard Mettmenstetten | Knonau | Maschwanden

1935 - 1941 **Ephrem Bideller**, Pfarrrektor  
1941 - 1971 **Walter Lussi**, Pfarrer  
1971 - 1972 **Alfred Schmid**, Pfarrrektor  
1972 - 1978 **Andreas Hauser**, Pfarrer  
1978 - 1979 **Moritz Sturny**, Pfarrverweser  
1979 - 1989 **Paul Betschart**, Pfarrer  
1990 - 1998 **Hans Ziegler**, Pfarrer  
1996 - 1999 **Werner Murer**, Pastoralassistent  
1999 - 2002 **Toni Rüttsche**, Pastoralassistent  
2000 - 2002 **Isabella Wegscheider**, Pastoralassistentin  
2003 - 2012 **Johannes Uppers**, Pastoralassistent  
2011 - 2012 **Paolo Gallo**, Pfarradministrator  
ab 2012 **Angelo Saporiti**, Pfarrer

## Katholische Pfarrei St. Burkard Mettmenstetten | Knonau | Maschwanden

Rüteliweg 4 | 8932 Mettmenstetten ZH

044 767 01 21 | sekretariat@kath-mettmenstetten.ch | www.kath-hausen-mettmenstetten.ch

Realisierung	Pfarrreirat der Katholischen Kirche Mettmenstetten   Knonau   Maschwanden Recherche und Gestaltung: Peter Hegi
Auflage	500 Expl. / Mai 2018
Quellen / Bilder	Archiv Katholische Kirche Mettmenstetten Pfarrreirat Katholische Kirche Mettmenstetten Archiv IG Dorfgeschichte Mettmenstetten Wikipedia (Einzenachweise beim Verfasser)